

Presseaussendung mit der Bitte um Veröffentlichung

Große Auszeichnung für das EU-Projekt ACTUATE. EBUS Award 2014 für Mitarbeitermotivation, Weiterbildung und Arbeitssicherheit durfte entgegengenommen werden. Die Ergebnisse des Projektes sind bahnbrechend!

ACTUATE gewinnt EBUS Award 2014 in der Kategorie „Konzepte für Mitarbeitermotivation, Weiterbildung und Arbeitssicherheit“

- EU-gefördertes Fortbildungsprogramm für sicheres, wirtschaftliches Fahren elektrisch betriebener Fahrzeuge gewinnt EBUS Award 2014
- ACTUATE besteht aus einem Konsortium 9 europäischer Partner aus 5 Ländern
- Erste Ergebnisse belegen Energieeinsparungspotenziale bis zu 17 Prozent für Hybridbusse und bis zu 20% für Trolleybusse sowie Wohlfühlfaktoren für Fahrer und Passagiere

Koppl 17. Oktober 2014, (Industrie, Verkehr, Mobilität, Wirtschaft) Zum zweiten Mal wurde Anfang Oktober der EBUS Award, der Umweltpreis für Busse im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), verliehen. Mit der Auszeichnung honoriert das Forum für Verkehr und Logistik e.V. erfolgreiche Projekte und innovative Produkte im Bereich der Elektrobusse.

Zu den sieben ausgezeichneten Betrieben und Persönlichkeiten, darf sich auch der ACTUATE Projektpartner Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) zählen, die unterstützt durch die Leipziger Aus- und Weiterbildungsbetriebe im Rahmen des von der EU-geförderten Projektes ACTUATE Trainingsprogramme zur Förderung des sicheren und wirtschaftlichen Fahrens von Hybridbussen und Straßenbahnen entwickelt und durchgeführt haben. Durch die Einführung von Fortbildungen im wirtschaftlichen Fahren kann ACTUATE das Energieeinsparpotenzial von elektrisch betriebenen Fahrzeugen weiter optimieren und trägt gleichzeitig zur Mitarbeitermotivation, Weiterbildung und Arbeitssicherheit bei. ACTUATE ergänzt damit bestehende Initiativen, die bisher nur auf Diesel-Fahrzeuge im ÖPNV ausgerichtet sind.

Professor Dr. Adolf Müller-Hellmann, der Initiator des EBUS Awards erwähnt, dass die technischen und betrieblichen Anforderungen, um einen EBUS Award zu gewinnen, sehr hoch sind. Deshalb konnte dieses Jahr kein einziges Fahrzeug ausgezeichnet werden, sondern eben erfolgreiche Projekte. Dies soll ein Ansporn für die Fahrzeugindustrie sein, um ihre Elektrobusse in den kommenden zwei Jahren entsprechen weiterzuentwickeln.

Fazit ACTUATE Projekt: Fahrerschulungen für wirtschaftliches und umweltgerechtes Fahren erhöhen die Wirtschaftlichkeit von elektrischen Bussen

Die bisherigen Ergebnisse des ACTUATE Projektes mache sehr deutlich, dass Einsparpotenziale im Hinblick auf Kosten und negative Umwelteffekte sowie die weiteren Aspekte möglicher Wohlfühlfaktoren für Fahrer und Passagiere durch Schulungsprogramme für wirtschaftliches und umweltgerechtes Fahren erzielt werden können und entsprechend in wirtschaftliche Gesamtbetrachtungen von elektrischen Busflotten mit einfließen sollten.

„Durch das Fahrtraining und die daraus resultierende Umsetzung werden nicht nur mehrere tausend Euro pro Jahr und Fahrzeug eingespart. Auch die Rückmeldungen der geschulten Fahrer unterstreichen, dass die erlernte, vor allem vorausschauende

Fahrweise, mit einem geringeren Stresspegel für die Fahrer einhergeht.“ so Wolfgang Backhaus, Projektleiter ACTUATE.

Alle Ergebnisse werden von 17. – 18. November 2014 im Rahmen der 4. Internationalen E-Bus Conference in Hamburg präsentiert.

Die Projektbeteiligten: Das ACTUATE Konsortium besteht aus fünf Nahverkehrsbetreibern aus Salzburg (Salzburg AG, Österreich), Brno (DPMB, Tschechische Republik), Parma (TEP S.p.A, Italien), Leipzig (LVB, Deutschland) und Eberswalde (BBG, Deutschland), die bereits elektrisch angetriebene Fahrzeuge betreiben, sowie den Leipziger Aus- und Weiterbildungsbetrieben (LAB), dem belgischen Bushersteller Van Hool und trolley:motion, dem internationalen Verein zur Förderung innovativer, abgasfreier E-Bus-Systeme (Firmensitz Österreich) Das Projekt wird von der Rupprecht Consult GmbH (Deutschland) koordiniert.



Bild 1: Personalvorstand DEVK Friedrich W. Gieseler, Eberhard Nickel (LVB Projektleiter ACTUATE), Rainer Bomba (Staatssekretär im Bereich Verkehr und digitale Infrastruktur) nehmen die Auszeichnung entgegen.
Foto in Druckqualität zum Download / @ trolleyemotion.com
Abdruck honorarfrei



Bild 2: Das ACTUATE-Team Michael Schoppe (Projektmanager LAB Actuate), Eberhard Nickel (LVB, Leiter des ACTUATE Projekt Teams) und Wolfgang Backhaus von Rupprecht Consult freuen sich über die Auszeichnung.(v.l.n.r.)
Foto in Druckqualität zum Download / @ trolleyemotion.com
Abdruck honorarfrei



Bild 3: Alle Ergebnisse zum Projekt ACTUATE werden von 17. - 18. November 2014 im Rahmen der E-Bus Konferenz in Hamburg präsentiert.
 Foto in Druckqualität zum Download / @ trolleyemotion.com
 Abdruck honorarfrei

trolley:motion engagiert sich international sowohl für die Erhaltung und Erweiterung bestehender als auch die Gestaltung neuer elektrischer Stadtbussysteme, insbesondere moderner Ebus-Systeme. Ziel ist die Wettbewerbsposition des öffentlichen Verkehrs und die Lebensqualität in städtischen Räumen nachhaltig und nachweisbar zu verbessern. Entscheidungsträger werden objektiv informiert und aktiv in komplexen technischen und wirtschaftlichen Systemen unterstützt.

trolley:motion fokussiert auf die Interessen der Systemnutzer sowie der Menschen im Umfeld der Systeme, baut Vorurteile ab und liefert aktuelle Fakten.

Rückfragehinweis: Alexandra Scharzenberger
 Public Relation & Marketing
scharzenberger@trolleyemotion.com
 +43 664 4141 866 (AT)
 Trolleyemotion.eu